

Pfarre Attnang Heiliger Geist

Nr. 37

Bild: pfarrbrief.de



Pfingsten, ich suche dich. Du Fest der Freude, wo neues Leben
Alten und Jungen mit Feuerzungen weltoffenbar wird.

(Karl Friedrich Henckell)

Grüße Sie herzlich liebe Pfarrblattleser/innen!



Was feiern wir eigentlich zu Pfingsten?

Wir Christen feiern zu Pfingsten, dass Jesus Christus uns in dieser Welt nicht allein lässt. Jesus selbst ist nach seiner Himmelfahrt nun nicht mehr sichtbar anwesend, aber

es gibt zwischen ihm und jedem Gläubigen durch den Heiligen Geist eine enge Verbindung.

Wer ist der Heilige Geist?

Viele stellen sich den Heiligen Geist als eine unpersönliche Kraft oder Energie vor, die in uns wirkt. Die Bibel zeichnet ein anderes Bild. Sie beschreibt den Heiligen Geist als eine Person, die in enger Beziehung zu Gott dem Vater und Gott dem Sohn steht. Genau so wie Gott ist er allgegenwärtig, ewig und allwissend.

Der Heilige Geist ist auf Jesu Bitte hin und in seinem Namen gesandt.

Öffnet sich ein Mensch diesem Wirken des Heiligen Geistes, bewirkt er, dass ein Mensch sein altes Leben ohne Gott hinter sich lässt und ein Gottes Kind wird. Bei diesem Prozess ist der Heilige Geist der Geburtshelfer, der diese geistliche Neugeburt überhaupt erst ermöglicht. Er steht mit Rat und Tat zur Seite, um dem neugeborenen Kind Gottes zu helfen, seine ersten Schritte im Glaubensleben zu machen.

Die Bibel bezeichnet diesen Vorgang damit, dass der Heilige Geist Wohnung im Gläubigen nimmt. Eine Wohngemeinschaft auf Lebenszeit:

Sein ganzes Leben lang kann sich der Christ auf die Gegenwart und die Hilfe des Heiligen Geistes verlassen. Weil Christsein allein schlecht geht, fördert der Heilige Geist auch die Beziehungen und die Gemeinschaft zwischen den einzelnen Christen. Durch ihn sind zu Pfingsten die Jünger zu einer engen geistlichen Gemeinschaft verbunden worden. Sie sind alle mit dem Heiligen Geist „getränkt“.

Jesus bezeichnet den Heiligen Geist immer wieder auch als Helfer und Beistand für seine NachfolgerInnen.

So vermittelt er ihnen zum Beispiel die Gewissheit, dass sie Gottes Kinder sind und Vater zu Gott sagen dürfen. Oder er hilft weiter, wenn sie nicht mehr wissen, was sie beten sollen.

Ein Prozess, der ohne die Hilfe des Heiligen Geistes gar nicht möglich wäre, ist die so genannte Heiligung. Dabei geht es darum, dass sich ein Christ verändert und Jesus ähnlicher wird.

Viele Christen versuchen das aus eigener Kraft und sind frustriert, weil es nicht geht.

Stattdessen lässt Er, der Heilige Geist, neue Eigenschaf-

ten wie Freude, Frieden und Selbstdisziplin in einem Leben wachsen. Darüber hinaus gibt der Heilige Geist auch jedem Christen Fähigkeiten, durch die er sich in der Pfarrgemeinde und in seinem Umfeld so einsetzen kann, dass etwas von Gottes neuer Welt sichtbar wird. Der Heilige Geist ist Gottes großes Geschenk an seine Kinder.

In welchem Ausmaß der Heilige Geist in einem Christen wirken kann, hängt also auch davon ab, wie weit der Gläubige ihm Raum in seinem Leben gibt. Dem Heiligen Geist Wirkungsraum zu geben, nennt die Bibel „im Geist wandeln“.

Das Wirken des Heiligen Geistes wird gedämpft, wenn ein Christ das gering schätzt, was Gottes Geist heilig ist oder bewusst falsches Verhalten in seinem Leben zulässt. Die oben genannten Früchte des Geistes können sich dann nicht entfalten, das eigene Leben verändert sich nicht und man bleibt in seinen alten, teilweise Schuld beladenen Verhaltensmustern hängen.

Wer als Christ wachsen möchte, dem hilft es, sich bewusst zu machen, dass der Heilige Geist in ihm wohnt und Veränderung bewirken möchte. Es gilt, sensibel zu werden in Bezug auf seine oft leise Stimme, ihn bei seiner Arbeit zu fördern und mitzuarbeiten, statt ihn – mehr oder weniger bewusst – an seiner Arbeit zu hindern. Folgende Fragen können dabei helfen:

Welche Handlungen, Angewohnheiten und Situationen helfen mir, damit der Heilige Geist ungehindert in mir wirken kann?

Welche Handlungen, Angewohnheiten oder Situationen sollte ich meiden, damit ich ihn in seinem Wirken nicht hindere oder blockiere?

Der Heilige Geist will jeden Christen mehr und mehr erfüllen – er wartet nur darauf, dass wir ihn wirken lassen.

Papst Franziskus sagt: „Der Rat des Heiligen Geistes lautet: „Lebe in der Gegenwart“. In der Gegenwart, nicht in der Vergangenheit oder in der Zukunft. Der Versuchung, sich von der Bitterkeit und Nostalgie der Vergangenheit lähmen zu lassen, oder sich auf die Ungewissheiten des Morgens auszurichten und sich von Zukunftsängsten zu stark beeinflussen zu lassen, begegnet der Hl. Geist mit dem Primat des Heute.

Der Geist erinnert uns an die Gnade der Gegenwart. Es gibt keinen besseren Zeitpunkt für uns:

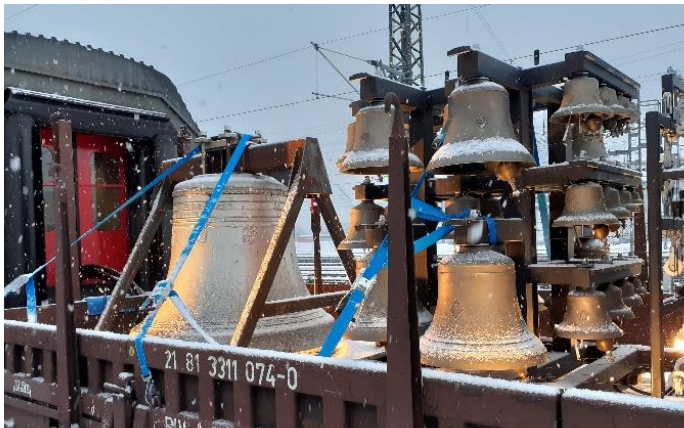
Jetzt, da, wo wir sind, ist der einzigartige und unwiederholbare Zeitpunkt, um Gutes zu tun, um das Leben zu einer Gabe zu machen. Lasst uns in der Gegenwart leben!"

In dieser Gegenwart mit Segenswünschen mit allen verbunden – Pastoralassistentin Sr. Berta Bumberger

Glöglwaggon

Attnang, 19.01.2024

Ein mit Glocken und Schellen bestückter Eisenbahnwaggon, dessen Geläut durch den Fahrtwind betrieben wurde, läutete den Start der Kulturhauptstadt Bad Ischl Salzkammergut 2024 ein. Pünktlich um 16.16 Uhr trat der Zug seine Reise an, begleitet vom Festgeläut unserer Kirchenglocken. Bis zum Ziel in Stainach-Irdning stimmten alle an der Strecke liegenden Kirchen in das Geläut des Glöglwaggons ein.



Vortrag - Eine Welt für alle

Attnang, 22.01.2024

Sieben Millionen Straßenkinder leben in Nigeria, allein ca. 100 000 in der Metropole Lagos. Pater Linus, der auf Einladung von Jugend Eine Welt zum Tag der Straßenkinder nach Österreich gekommen war, gab im Pfarrheim Attnang Einblicke in seinen großartigen Einsatz für die Kinder.



Familienmesse - Kindersegnung

Attnang, 04.02.2024

Unter Gottes Schutz sind wir sicher und geborgen! Viele Täuflinge und Kinder mit ihren Familien kamen zu der Kindersegnung in die Pfarrkirche Hl. Geist!



Familienfasttag-Suppe im Glas

Attnang, 25.02.2024

70 Suppengläser à 0,75 Liter standen am Sonntag vor der Kirche bereit, um sie gegen eine Spende mit nach Hause zu nehmen. Der Gottesdienst wurde von den Frauen gestaltet (Einführung, Kyrie, Auslegung, Fürbitten und Meditation) und auf den Zweck der Sammlung hingewiesen. An Spenden ging die stolze Summe von 1420 Euro ein. Danke an alle, die mitgeholfen haben.

Vorstellung der Erstkommunionkinder

Attnang, 03.03.2024

Die Erstkommunionkinder der Pfarre Hl. Geist stellten sich beim Gottesdienst der Pfarrgemeinde vor. Unter dem Motto „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ waren die Kinder mit großer Begeisterung unter der Leitung der Religionslehrerin Angelika Köttl beim Singen und Beten dabei. Beim Ausgang verteilten die Kinder Gebetskärtchen mit dieser Bitte:

„Herr, halte deine gute Hand über dieses Kind und beschütze es. Du bist der gute Hirte und barmherzige Vater für alle Menschen. Schenke dem Kind einen froh machenden Glauben, der ihm Kraft zu einem guten Leben gibt. Öffne das Herz des Kindes für deine frohe Botschaft und für die Begegnung mit dir im Heiligen Brot. Schenke ihm gute Begegnungen mit Menschen, so dass es darin deine Liebe erfährt und diese Liebe weiter-schenken kann. Amen.“



Weltgebetstag

Attnang, 01.03.2024

"... durch das Band des Friedens" unter diesem Motto stand das gemeinsame Gebet der Frauen am Weltgebetstag. Durch Texte aus der Bibel und mit Hilfe von Liedern befassten wir uns näher mit der Situation in Palästina. In den Fürbitten baten wir um Frieden in der Welt."



Romreise der Ministranten

22.03 - 27.03.2024

Nach 15stündiger Busfahrt kamen 31 Personen, Ministranten, deren Eltern und Pfarrangehörige, gut gelaunt in Rom an und erkundeten sofort die Ewige Stadt: Trevi Brunnen, Spanische Treppe, Pantheon, Kolosseum, Forum Romanum und natürlich den Petersdom. Das war nur ein kleiner Auszug aus dem reichhaltigen Programm, das in bewährter Weise wie immer von Toni Maringer zusammengestellt worden war.

Der Höhepunkt unserer Reise war aber die Teilnahme am Gottesdienst auf dem Petersplatz am Palmsonntag. Wir hatten ausgezeichnete Sicht auf den Altar und konnten sehr gut der Zeremonie folgen. Der Papst fuhr zweimal mit dem Papamobil an uns vorbei.



Neben dem kirchlichen und kulturellen Programm besuchten wir auch das beste Café und aßen das beste Eis von Rom. Auf der Heimreise machten wir noch einen Zwischenstopp in der Toskana.

Kreuzweg für Kinder

Attnang, 29.03.2024

Um 15.00 Uhr trafen sich die Kinder, deren Eltern oder Großeltern mit dem Pfarrer in der Kirche, um gemeinsam zu singen und zu beten.



Ostern - Auferstehung

Attnang, 31.03.2024

Die Osterkerze von Marlies Horner symbolisiert mit dem Baum und seinen vielen verschiedenen Früchten die Hoffnung, die uns in der Dunkelheit durch die Auferstehung geschenkt wird.



Palmbuschen für die Pfarre

Attnang, 23./24.03.2024

Auch heuer konnte die Gruppe rund um Elisabeth und Georg mit Hilfe einiger HelferInnen und genug Material mehr als 400 traditionelle Palmbuschen fertigen. Es ist jedes Jahr an diesem hohen Feiertag eine Freude für uns zu erleben, wie gerne die Palmbuschen bei uns erworben werden und wie groß der Erlös durch die freiwilligen Spenden dafür ist!

Text: Christian Holzleitner



Vorstellung der Firmlinge

Attnang, 14.04.2024



Sich aussetzen und einsetzen – Courage zeigten die Firmlinge, die mit ihren Firmbegleitern zum Gottesdienst kamen! Mit zeitgemäßen Texten und toller Musik (Sabine Nikolic/Anna Schablinger) war der Hauch des Hl. Geistes schon spürbar!

Ferienstpaß

Attnang, 19./20.07.2024

Auch heuer gestalten wir wieder in Attnang einen Ferienstpaß. Diesmal mit Übernachtung im Pfarrheim von Freitag 19. bis Samstag, 20. Juli 2024!

Es sind alle Kinder herzlich eingeladen, die gerne in Gemeinschaft eine Spielenacht erleben wollen.



Die Anmeldung erfolgt in der Stadtgemeinde Attnang, oder auch über das Pfarrbüro.

Kindertreff – Wir stellen uns vor

Was ist der Kindertreff: Zusammenschluss der Jungschargruppe mit den Ministranten; Wir treffen uns zum gemeinsamen Spielen, Basteln und anderen Aktivitäten. Der Kindertreff bietet die Möglichkeit neue Freunde zu finden und Gemeinschaft zu erleben.

Als Zusammenschluss der Jungschargruppe mit der Ministrantengruppe möchten wir, dass sich alle Kinder zwischen 8 und 13 Jahren angesprochen fühlen.

Wann und wo: Die folgenden Termine bis zu der Sommerpause sind am Freitag, 17. Mai und Freitag, 7. Juni. Die Stunden finden jeweils im Pfarrheim Attnang von 16.30 bis 18.00 Uhr statt.

Weiters wird es (wie in diesem Pfarrblatt näher beschrieben) eine Ferienstpaßaktion in den Sommerferien geben. Diese wird am Freitag, 19. Juli mit Übernachtung auf Samstag stattfinden.

Über uns Leiter/innen: Insgesamt sind wir 10 Jugendliche und junge Erwachsene, die aufgeteilt in 3 verschiedenen Teams abwechselnd die Stunden vorbereiten und leiten. Unterstützt werden wir stets von unserer lieben Pastoralassistentin Sr. Berta.

Text: Markus Petritsch



Bild von links nach rechts Markus, Markus, Tamara, Melanie, Tamara, Sr. Berta, Florian
Nicht am Bild: Larissa, Carmen, Sanja, Marlene

Frühlingstreffen der KFB

Attnang, 22.04.2024

Wir trafen uns zur Wortgottesfeier in der Kirche. Die Bibelstellen aus dem Buch Genesis erinnerten uns daran, mit unserer Erde und ihren Ressourcen wertschätzend umzugehen.

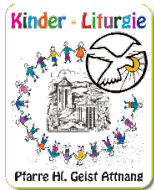
Anschließend gab es noch ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.





Familiengottesdienste
Hl. Geist Kirche Attnang
1. Sonntag im Monat
9.00 Uhr

Sonntag, 02. Juni 2024
Sonntag, 23. Juni 2024



Kinderliturgie
Pfarrheim Attnang,
Keplerstr. 2
9.30 Uhr

Sonntag, 16. Juni 2024
(bei Schönwetter im Pfarrhofgarten)

treffpunkt: TANZ

Pfarrheim Attnang, Keplerstr. 2
Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr
Kosten 4 €



Mittwoch, 15. Mai 2024
Mittwoch, 29. Mai 2024
Mittwoch, 12. Juni 2024
Mittwoch, 26. Juni 2024

Hier kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich. STÖ-Tanzleiterin Astrid Schafleitner
☎0699 81383775, a.schafleitner@eduhi.at
www.tanzenabderlebensmitte.at



EZA-Warenverkauf
Kirche Hl. Geist
Verkauf bei der 9 Uhr
Messe

Sonntag, 09. Juni 2024
Sonntag, 14. Juli 2024
Sonntag, 11. August 2024
Sonntag, 08. September 2024



Trauercafé
Attnang, Maximilianhaus
jeden 3. Donnerstag im Monat, 15.30 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 23. Mai 2024
Donnerstag, 20. Juni 2024

(Sommerpause)



Mini-Jungchar - Kindertreff
für alle Kinder ab 8 Jahren
Pfarrheim Attnang, Keplerstr. 2
Freitag, 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag, 17. Mai 2024
Freitag, 07. Juni 2024

FERIENSPASS: Übernachtung im Pfarrheim
Beginn: 19.07. um 17.00 Uhr
Ende: 20.07. um 11.00 Uhr

Kindertreff wieder im Herbst!



Kinder Chor Attnang
für Kinder ab 8 Jahren
Pfarrheim Attnang, Keplerstr. 2
Samstag, 10.00 - 11.30 Uhr

Samstag, 18. Mai 2024
Samstag, 01. Juni 2024
Samstag, 15. Juni 2024
Samstag, 29. Juni 2024



Jugendtreff
Pfarrheim Attnang,
Keplerstr. 2
jeden 3. Freitag im Monat
18.00 – 19.30 Uhr

Freitag, 17. Mai 2024
Freitag, 21. Juni 2024



Gemeinsamer Mittagstisch
Jeden 2. Mittwoch im Monat
Treffpunkt zwischen 11.30 und 11.45 Uhr

Mi., 12. Juni 2024 – Gasthaus Italiener

Anmeldung für Hol- und Bringdienst jeweils bis Samstag vor dem nächsten Termin im Pfarrbüro
Maria Puchheim
07674/62334
oder bei Diakon Hannes Bretbacher
unter 0664/73811288.

Jeder bezahlt seine Konsumation selbst.



Kirchenrechnung 2023

Gesamteinnahmen	€ 169.079,09
Gesamtausgaben	€ 141.173,17
ÜBERSCHUSS	€ 27.905,92

EINNAHMEN

Kirchenerlöse	€ 11.221,94
Friedhofsverwaltung	€ 36.407,00
Zuschüsse (Kirchenbeitrag)	€ 29.520,37
Pfarrl. Sammlungen, Spenden	€ 43.494,66
Mieteinnahmen	€ 14.932,30
Übrige Erträge	€ 6.980,26
Finanz- bzw. ao. Erträge	€ 26.522,56

AUSGABEN

Aufwendung für Liturgie, Pastoral und Personal	€ 47.279,97
Betriebskosten, Instandhaltung	€ 53.666,17
Sonstige Aufwendungen	€ 23.377,22
ao. Aufwand, Investitionen	€ 16.849,81

Chronik

Juni 1924

Eine „Kinderrettungswoche“ wird abgehalten. Das Sammelergebnis beträgt 8.877.000 Kronen

26.5.1974

Erstkommunionfeier am Sonntag nach Christi Himmelfahrt - mit Kaplan Walter Ortner

Juni 1974

Herr Johann Schermaier wird mit dem Ehrenring der Pfarre Attnang ausgezeichnet.

3.6.1974

Pfingstmontag -

Firmung mit Bischof Franz Zauner

24.5.1999

Pfingstmontag - Pfarrfirmung in Maria Puchheim für die beiden Pfarren Attnang und Puchheim durch Bischofsvikar P. Dr. Alois Kraxner CSsR. 76 Firmkandidaten der Pfarre Attnang haben sich auf die Firmung vorbereitet.

30.5.1999

Pfarr-Familien-Wandertag

Juli 1999

Eröffnung des neuen Alten- und Pflegeheimes Attnang-Puchheim.

11.8.1999

Erlebnis einer totalen Sonnenfinsternis in Österreich – ca. 2 min lang!

4.9.1999

Mag. Helmut Außerwöger, Chorherr des Stiftes St. Florian, tritt sein Pastoraljahr in Attnang an. (Helmut ging in diesem Jahr in 100 Tagen von St. Florian nach Santiago de Compostela; vor der Entscheidung zur Diakonatsweihe.)

September 1999

Religionslehrer an der Volksschule 1 sind: Pfarrer Johann Holzinger; RL Karin Hochrieser, Sr. Katharina Böller.

Jahr des Gebets

Vor dem Heiligen Jahr 2025 ruft der Vatikan zu einem Jahr des Gebetes auf. Weltweit sind die Diözesen zu Gebetsinitiativen eingeladen, der Vatikan stellt dafür Anregungen online.

Beim Mittagsgebet am 21.01. rief der Papst den Anwesenden zu: „Ich bitte euch, euer Gebet zu intensivieren, um diese Zeit der Gnade zu erleben und die Kraft der Hoffnung Gottes zu erfahren.“

Alle 25 Jahre ruft die katholische Kirche ein Heiliges Jahr aus. Das Pilger-Event beginnt am 24.12., die Goldene Pforte wird geöffnet.



Schöpfungsverantwortung konkret

Wir befinden uns in einem Zeitalter des massiven Artensterbens, verursacht durch eine Übernutzung durch den Menschen. In den vergangenen 25 Jahren wurde ein dramatischer Rückgang von 75% der Insekten in unseren Bereichen beobachtet. Ähnlich massive Rückgänge sind auch bei anderen Organismengruppen, darunter Vögel, Reptilien, Amphibien, Säugetieren und Pflanzen beobachtbar. Ein nicht unwesentlicher Faktor hierfür ist auch die Zunahme von nächtlichem Kunstlicht. Gleichzeitig treibt der steigende Verbrauch von wertvoller Energie für nicht notwendiges Licht zusätzlich die Klimakrise an. Lösungen:

- Verwendung von dezenten LEDs mit „warmweißem Licht“
- Keine „Himmelsstrahler“ verwenden, sondern oben bzw. seitlich abgedeckte Beleuchtungen
- Zeitschaltuhren

Der Tag-Nacht-Rhythmus ist ein wichtiger Taktgeber in der Natur, an den sich die Lebewesen im Laufe der Evolution angepasst haben.

Termine für besondere Gottesdienste

Sa., 18.05.	Pfingstvigil	19.00 Uhr
So., 19.05.	Pfingstsonntag	9.00 Uhr
Mo., 20.05.	Pfingstmontag	9.00 Uhr
Fr., 24.05.	Anbetungstag	12.00 bis 19.00 Uhr
Do., 30.05.	Fronleichnam	8.00 Uhr
Fr., 31.05. bis So., 09.06.	Wanderausstellung Eucharistische Wunder	In der Kirche
So., 02.06.	Familiengottesdienst	9.00 Uhr
Fr., 14.06.	Fatima-Messe	19.00 Uhr
So., 16.06.	Kleinkindergottesdienst	9.30 Uhr
So., 23.06.	Familiengottesdienst	9.00 Uhr
Sa., 13.07.	Fatima-Messe	19.00 Uhr
Di., 13.08.	Fatima-Messe	19.00 Uhr
Do., 15.08.	Mariä Aufnahme in den Himmel Kräuterweihe	9.00 Uhr
Fr., 13.09.	Fatima-Messe	19.00 Uhr

Maiandachten – ein eigener Zettel liegt in der Kirche auf mit den jeweiligen Orten

Wanderausstellung – siehe Flyer in der Kirche

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo. 15.00 – 17.00 Uhr

Di., Mi., Fr. jeweils 08.00 – 11.00 Uhr

(Juli und August – keine Kanzleistunden am Freitag)

Telefonnummer: 07674 / 62339

Mail: pfarre.attnang@dioezese-linz.at

HERZLICHE EINLADUNG ZUR LANGEN NACHT

17:00 - 18:00
Wer findet den Kirchenschatz?
Schatzsuche in und um die Kirche
Brigitte Palfinger



18:00 - 18:30
Evangelische Pfarre
Ökumenische Andacht mit Musik
Leitung: Pfarrer Fraiss

19:00 - 19:45
One Voice
Der Jugendchor der Region mit Liedern
aus ihrem Repertoire
Leitung: Marianne Obermaier



20:00 - 20:45
Familienchor Attnang
Lieder aus Taizé
Leitung: Jakob Bretbacher



20:45 - 21:15 Kreative Pause

21:15 - 21:45
„Um mich nur Pfeifen“ - Die Königin der Instrumente erwacht
Peter Baier bringt die Orgel mit Händen und Füßen zum
Klingen



22:00 - 22:45
D3
Austro&Pop Rock im eigenen Stil zum
Mitsingen und Mitreißen lassen - Mit Mathias
& Jakob Bretbacher und Hannes Ematinger



Durchgehende Verpflegung vor Ort

Martinskirche – Alt-Attnang

Unser besonderer Dank geht an:

- den Spender der Osterkerze und an Marlies Horner für die Gestaltung der Osterkerze 2024
- Kristine Jurkovic für das Herrichten des Heiligen Grabes
- die Binderinnen der Apostelpalmbuschen
- Toni Maringer für die Organisation der Romreise

Fahrt zum Treffen der „Füreinander-Gebetsgemeinschaft“

in St. Florian: Samstag, 29.6.2024

Abfahrt mit dem Bus (17.-€) um 12.00 h beim Pfarrhof Attnang, Mozartstr. 6

Anmeldung bis 23. 6. bei Monika Daubner, 07674/62260 oder in der Pfarrkanzlei.

Programm im Stift:

13.30 Uhr Rosenkranz

14.00 Uhr Hl. Messe mit Propst Holzinger

15.00 Uhr Agape bei Brot und Wein (Getränk)

17.00 Uhr Rückfahrt

Die Mitglieder der „Füreinander-Gebetsgemeinschaft“

haben ein gemeinsames Ziel: die Anliegen des Stiftes

St. Florian, im Besonderen die Sorge um

Ordensnachwuchs, mit ihrem Gebet zu unterstützen.

Als Augustiner-Chorherr und Seelsorger einer

Florianer Pfarre freue ich mich über jeden, dem dies

ein Herzensanliegen ist und der zum Treffen mitfährt.

Herzlich – Pfarrer Alois Freudenthaler



Ohne das Prinzip Hilfe hat das Prinzip Hoffnung keine Chance (Manfred Hinrich)

Kostenlose Eltern-Kind-Pass-Beratung

Eltern erhalten nun in der Schwangerschaft bis zum vollendeten ersten Lebensjahr des Kindes eine kostenlose Elternberatung. Diese umfasst u.a. Themen wie Karenzmodelle, finanzielle Leistungen, Pensionssplitting, Elternschaft, Konfliktbewältigung, etc. und soll für werdende Eltern eine Hilfestellung zu den wichtigsten Fragen rund um das Thema Geburt und Kinder anbieten.

Die kostenlose Beratung wird von

BEZIEHUNGLEBEN in den Beratungsräumen in Vöcklabruck angeboten und kann auf freiwilliger Basis in Einzel- oder Gruppenberatungen in Anspruch genommen werden.

Die nächsten Gruppentermine finden am

17. Mai und 7. Juni statt.

Anmeldung: 0732 773676

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarre Attnang Hl. Geist, Mozartstr. 6, 4800 Attnang-Puchheim, 07674/ 62339

pfarre.attnang@dioezese-linz.at

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Alois Freudenthaler und Fachteam Öffentlichkeit (b.palfinger@gmx.at)

Layout: Helmut Hille

Druck: oha-druck, Traun

Bilder und Texte Pfarrangehörige

Redaktionsschluss Erntedank: 06. September 2024